

Unsere Klassenfahrt

Von Montag bis Mittwoch waren wir auf Klassenfahrt. Wir waren sehr aufgeregt, weil es für fast alle die erste Klassenfahrt war. Außerdem wussten wir ja nicht, wie die Jugendherberge aussieht, mit wem wir uns ein Zimmer teilen und was wir alles erleben würden. Wir sind nach Bad Homburg gefahren. Es liegt in Hessen und ist ca. 30 Minuten von Bad Nauheim entfernt. Wir haben uns zwischen 7:30Uhr und 8:30Uhr an der Schule getroffen. Unsere Eltern haben uns zur Schule gebracht. Anschließend haben wir unser Gepäck abgestellt, uns getestet und uns von unseren Eltern verabschiedet. Um 10:00Uhr kamen die beiden Busse und die Busfahrer haben unser Gepäck eingeladen. Wir sind 30 Minuten bis nach Bad Homburg gefahren. Auf der Fahrt ist nichts Aufregendes passiert. Zur Klassenfahrt haben uns Frau Muratovic, Frau Ufer, Frau Scherer und Herr Weber als Teilhabeassistenten begleitet. Frau Kieninger und Herr Matzek haben uns als Lehrer begleitet. Frau Schmidt als unsere FSJlerin und Herr Ratz als unser Erzieher. Das war unser Biber-Team für die Klassenfahrt. Nachdem wir an der Jugendherberge angekommen waren, hat der Busfahrer unser Gepäck rausgeholt und wir haben es in den Aufenthaltsraum gebracht. Als nächstes hat uns eine Frau die Regeln der Jugendherberge erklärt und dann sind wir durch den Schlosspark zum weißen Turm gelaufen. Dort haben wir erst einmal ein Klassenfoto gemacht. Nachdem wir das Klassenfoto gemacht haben, konnten wir frühstücken und es wurden auf der Treppe des Turms weiter Fotos gemacht. Wir haben Pfauen, Babyenten und Schafe gesehen. Anschließend durften wir uns im Schlosshof frei bewegen und konnten uns die Abbildung vom Schlosspark und vom Schlosshof ansehen. Nach einiger Zeit sind wir zurück zur Jugendherberge gelaufen. Dort wurde endlich die Zimmereinteilung bekannt gegeben. Zum Mittagessen gab es dann Spaghetti mit Bolognesesoße für die Fleischesser und für die Vegetarier Tomatensoße. Der Speisesaal sah schön aus, er war sehr gemütlich und hell. Leider waren die Stühle etwas unbequem. Nach dem Essen durften wir dann endlich in unsere Zimmer gehen. Die Zimmer waren sehr schön. Sie hatten Stockbetten, Schränke, einen Tisch und Stühle. Außerdem gab es eine Toilette, Waschbecken und eine Dusche. Als erstes mussten wir unsere Betten beziehen. Wir haben unser Gepäck hochgebracht und uns eingerichtet. Um 15:00 Uhr haben wir uns wieder alle auf der Terrasse getroffen. Zusammen sind wir in den Kurpark gelaufen. Auf dem Weg dorthin haben wir ein Eis gegessen. Wir sind zum eisenhaltigen Brunnen gegangen und haben das Wasser probiert. Das Wasser war nicht zum Genießen. Danach sind wir zu einem sehr

großen und tollen Spielplatz gegangen. Dort waren auch die beiden anderen Klassen. Auf dem Spielplatz hatten wir alle sehr viel Spaß. Um 17:15Uhr sind wir zurück zur Jugendherberge gelaufen und haben abendgegessen. Nach dem Abendessen hatten wir Freizeit. Einige Kinder waren auf dem Sportplatz zum Fußball spielen, andere haben auf den Zimmern Spiele gespielt und sich etwas am Kiosk gekauft. Um 21:00 Uhr mussten wir auf unseren Zimmern sein und um 22:00Uhr begann die Nachtruhe. Am Dienstag mussten wir um 7:30 Uhr aufstehen. Um 8:00Uhr gab es Frühstück und um 10:00Uhr sind die Busse gekommen, die uns zum Opelzoo gebracht haben. Im Opelzoo haben wir Pinguine, Giraffen, Antilopen, Gnus, Zebras und viele andere Tiere gesehen. Außerdem haben wir viel Zeit auf dem großen Spielplatz verbracht. Um 16:30 Uhr sind wir wieder zurück zur Jugendherberge gefahren. Im Bus war es sehr leise, denn wir Biber waren seeeehr müde. Der Tag im Zoo war sehr anstrengend, aber auch wunderschön. Wir hatten alle sehr viel Spaß und haben die verschiedenen Angebote genossen. Dann gab es um 18:00Uhr Abendbrot und der Abend verlief wie der Montag auch. Am Mittwoch mussten wir wieder um 7:30Uhr aufstehen. Anschließend haben wir gefrühstückt, aufgeräumt, die Bettenabgezogen und unser Gepäck in den Aufenthaltsraum gebracht. Dann durften wir noch ein bisschen spielen. Um 10:00Uhr kamen die beiden Busse wieder. Unser Gepäck wurde eingeladen und wir sind zurück in die Schule gefahren. Die Rückfahrt hat 30 Minuten gedauert. Auf dem Schulhof haben wir noch ein bisschen gespielt, bis unsere Eltern kamen um uns abzuholen.

Das Essen in der Jugendherberge war sehr abwechslungsreich und jeder hat immer etwas zum Essen gefunden. Es hat gut geschmeckt und alle wurden satt. Wir halten die Jugendherberge für absolut empfehlenswert, sie ist sehr sauber und man kann in Bad Homburg viel unternehmen.

Wir hatten drei tolle Tage. Es war schön mit der Klasse etwas anders zu erleben und wir wären gerne länger geblieben. Es gab in der Zeit wenig - Streit und wir haben uns alle gut verstanden.

Diesen Bericht haben wir Biber gemeinsam im Deutsch-Unterricht geschrieben.